

Winterthurer Zeitung

DIE WOCHENZEITUNG | Wartstrasse 2 | Postfach | 8401 Winterthur | Inseratenannahme Tel. 052 260 57 77 | Redaktion Tel. 052 260 5

@winterthurer-zeitung.ch | www.winterthurer-zeitung.ch



Christine Sieber
eröffnete die
Pferdesportan-
lage Sporrer.
Leute von heute
auf

Seite 5



Désirée Pongratz
übergab Preise
an Kiwanis-
Glückpilze.
Unser Bilder-
bogen auf

Seite 13



Felix Blumer
Der Wetter-
frosch im mili-
tärischen Front-
Einsatz.

Seite 17



Dani von Arburg
freut sich auf
das Winter-
thurer Oktober-
fest.

Seite 44



«Goldrausch» mit Tücken

HOHER GOLDPREIS: Nicht nur seriöse Händler wollen profitieren

Der hohe Goldpreis lockt:
Selten war die Zeit besser
als jetzt, alten Goldschmuck,
Goldmünzen oder Zahn-
gold zu Geld zu machen.
Doch Vorsicht: Nicht alle,
die grosse Versprechen
machen, halten diese auch!

kra. - Altgold ist derzeit eine ge-
suchte Ressource und der Preis ist
hoch. Eine gute Gelegenheit also,
sich von aus der Mode gekom-
menem Schmuck, alten Goldmünzen
usw. zu trennen. Doch es heisst
aufgepasst: Nicht jeder, der sich
als «Altgold-Spezialist» ausgibt, ist
auch einer. Und mit der Ehrlich-
keit nehmen es auch nicht alle so
genau, die hier eine Gelegenheit
wittern, um «schnelles Geld» zu
machen. Unsere Leserin Gisela*
aus Effretikon kann ein Lied da-
von singen. Auf einem Flugblatt
pries ein Altgoldhändler den An-
kauf von Altgold «zu Spitzenprei-
sen» an. Sie ging am angekündig-

* Vollständiger Name der Redaktion bekannt



Bild: fotolia

Wer Altgold verkaufen will, sollt sich an einige Vorsichtsmassnahmen halten.

ten Datum in das Restaurant, wo
der Händler im Säli seinen Ge-
schäften nachging, und erhielt für

ihre Schätze ein Angebot von rund
300 Franken. Das schien ihr etwas
wenig zu sein, sie verzichtete auf

das Geschäft. Mit gutem Grund,
wie sich später herausstellte: Ein
Fortsetzung auf Seite 3

Festliche Vereidigungsfeier

STADTPOLIZEI WINTERTHUR hat 12 neue Korpsmitglieder

**Insgesamt zwölf Polizistinnen
und Polizisten der Stadt-
polizei Winterthur wurden in
der Stadtkirche in einem fei-
erlichen Rahmen vereidigt.**

WiZe - Begleitet von der Korps-
musik der Kantonspolizei Zürich
marschierten die Polizeileute
punkt 15 Uhr in die gut besuchte
Stadtkirche. Nach der Begrüssung
durch den Stadtpolizei-Komman-
danten, Major Fritz Lehmann,
sprach Stadtrat Michael Künzle



sowie der Gastreferent, National-
rat Pius Segmüller, zu den jungen
Polizeileuten. Im Anschluss daran
legten die Polizistinnen und Poli-

zisten gegenüber Stadtpräsident
Ernst Wohlwend, das Gelübde
per Handschlag über der Stadt-
fahne ab. Danach hiess sie der
Kommandant im Korps willkom-
men. Im Anschluss an die Feier
erfolgte ein Marsch durch die Alt-
stadt, welcher von der Polizei-
musik, von der Stapo-Bike-Pa-
trouille, von Polizeimotorradfah-
rern, Polizeiangehörigen zu Pferd,
uniformierten Kolleginnen und
Kollegen sowie vielen Gästen es-
kortiert wurde.

Monatsgedanken

Stress lass nach!

Kennen Sie dies? Sie erwachen
am Morgen nach acht Stunden
Schlaf. Bevor Sie klar denken
können, sind schon unzäh-
lige Gedanken da. Im Kopf
dreht sich alles um die Aufga-
ben des kom-
menden Tages.



Von Ruhe und einem sanften
In-den-Tag-hineingleiten keine
Spur. Es fällt schwer, den Tag
in Angriff zu nehmen. Geht es
während des Tages pausenlos
weiter mit Verpflichtungen und
Terminen, nimmt der Stress zu.
Hektik und Unwohlsein ma-
chen sich breit. Manchmal tau-
chen körperliche Spannungen
oder gar Symptome auf.
Am Abend fühlt man sich müde
oder gar erschöpft, sehnt sich
nach Ruhe und Erholung, geht
früh ins Bett. Doch der Schlaf
will einfach nicht kommen. Die
Gedanken kommen und gehen
und das geistige Karussell hört
nicht auf zu drehen.

Mangel an Erholung und die
Unruhe zerran an der Subs-
tanz. Während des Tages ist
man angespannt, leidet unter
Konzentrationschwierigkei-
ten, reagiert ungehalten auf
Störungen, hat Mühe, den All-
tag zu bewältigen.

Doch soweit muss es nicht
kommen. Wenn wir regelmä-
sig Pausen einlegen, uns ent-
spannen und den Kopf leeren,
lässt der Stress nach. Dann
brauchen wir uns weder vor
den geschäftlichen Terminen,
langen Tagen noch schlaflo-
sen Nächten zu fürchten. Allen
einen erholsamen Schlaf und
einen guten Tag!

Hanspeter Ruch
www.hpruch.ch

(Siehe auch Buchbesprechung
auf Seite 7)

Anzeige

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Garagentor und Haustür
Sparen Sie bis zu 25%



RÜEGG
Ihre Tore und Türen - perfekt eingebaut - korrekt gewartet
Rüegg Tortechnik, Wittenwilerstrasse 8, Aadorf (hinter Auto Eberhart)
Telefon 052 365 18 75, www.tortech.ch

**Nach 10 Jahren noch
mehr Hochgenuss im
Roten Turm**

restaurant bar aussicht
**ROTERTURM
TORREROSSA
REDTOWER
TOURROUGE**

**Neu: Jeden Samstag ab
22.³⁰ Uhr Skydance, 95 m
über den Dächern der
Altstadt von Winterthur.**

Öffnungszeiten: Mo. 17 – 24 Uhr Bar, Fondue Chinoise
Di. – Do. 17 – 24 Uhr Internationales Buffet
Fr. 17 – 01 Uhr Internationales Buffet, Bar
Sa. 17 – 22.30 Uhr Bar /
22.30 – 03.30 Uhr Dance u. Musik mit DJ

NEU:
10 verschiedene Hausgemachte
Internationale Spezialitäten
von Di. bis Fr. 19.00 – 21.30 Uhr

10 Fr. Eintrittsmässigung mit
diesem Gutschein Gültig
16 Okt. – 30. Okt. 10